

Beginn: 18:31 Uhr
 Ende: 20:17 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/003/2019
 WP.: 2019/20124

NIEDERSCHRIFT

über die am 25.09.2019

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 3.Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 19.09.2019 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 16.09.2019 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Erster Beigeordneter

Dirk Müller-Erdle	
-------------------	--

Beigeordnete

Dominik Harsch	
----------------	--

Benjamin Burckschat	
---------------------	--

Ratsmitglieder

Michael Becker	
----------------	--

Dr. Anna Botham-Edighoffer	
----------------------------	--

Florian Funk	ab 18:38 Uhr bei TOP 3.3
--------------	--------------------------

Christiane Huber	
------------------	--

Hans-Erich Sobiesinsky	
------------------------	--

Matthias Gröber	
-----------------	--

Bernd Pietsch	
---------------	--

Andrea Schneider	
------------------	--

Ralf Schneider	
----------------	--

Gustav Kühner	
---------------	--

Romy Schwarz	
--------------	--

Carmen Winter	
---------------	--

Elisabeth Freudenmacher	ab 19:19 Uhr bei TOP 6
-------------------------	------------------------

Christiane Heming-Herzog	
--------------------------	--

Wolfgang Karch	
----------------	--

Dr. Dagmar Lange	
------------------	--

Peter Grimm	
-------------	--

Emil Straßner	bis 20:54 Uhr bei TOP 13.3
---------------	----------------------------

Joaquim dos Santos Duarte Elias	
---------------------------------	--

Steffen Kremser	
-----------------	--

André Schuster	ab 18:34 Uhr bei TOP 1
----------------	------------------------

Martin Thomas	ab 18:34 Uhr bei TOP 1
---------------	------------------------

Ortsvorsteherin

Alexandra Schnetzer	
---------------------	--

Ortsvorsteher

Andreas Hauck	
---------------	--

Ferner sind anwesend

Harald Düx	
------------	--

Schriftführer

Christine Orth	
----------------	--

Ferner sind anwesend

Personalratsvorsitzender Markus Mohra	
Pressevertreter	Frau Hörle - Die Rheinpfalz
Redaktion Trifels-Kurier	Herr Hirschmann

Verwaltung

Frank Klos	
Reiner Paul	bis 20:17 Uhr bei TOP 11
Angelika Schwamm	

Abwesend:**Ortsvorsteher**

Dieter Götten	entschuldigt
---------------	--------------

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Verpflichtung von Ratsmitgliedern
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Wahlen
- 3.1 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Haupt- und Finanzausschuss
- 3.2 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Haupt- und Finanzausschuss
- 3.3 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Werkausschuss
- 3.4 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Werkausschuss
- 3.5 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Kulturausschuss
- 3.6 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Kulturausschuss
- 3.7 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Rechnungsprüfungsausschuss
- 3.8 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Ausschuss für Verkehr, Barrierefreiheit und Mobilität
- 3.9 Wahl von zwei ordentliche Mitglieder in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz sowie für Forstangelegenheiten, Bauhof und öffentliches Grün
- 3.10 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Soziales, Generationen und Sport
- 4 Bebauungsplanverfahren "Hahnenbach" 4. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
 2. Billigung des Planentwurfes
 3. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
 4. Beratung und Beschlussfassung über die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 Vorlage: 02/615/VIII/058/2019
- 5 Wegebauangelegenheiten
- 6 Bericht über den aktuellen Waldzustand - Stadtwald Annweiler
- 7 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels
- 8 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 9 Auftragsvergaben
- 10 Anträge und Anfragen
- 11 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Verpflichtung von Ratsmitgliedern

Der Vorsitzende erläuterte den neu zu verpflichtenden Ratsmitgliedern Andre Schuster und Thomas Martin, dass er Ratsmitglieder zu deren Amtsantritt gem. § 30 Abs. 2 GemO in öffentlicher Sitzung per Handschlag zu verpflichten habe.

Herr Schuster und Herr Martin wurden durch den Vorsitzenden per Handschlag verpflichtet.

2 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

3 Wahlen

Der Vorsitzende stellte den Antrag auf Durchführung der Wahlen per Akklamation.

Der Stadtrat beschloss diesen Antrag einstimmig.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte gem. § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO.

3.1 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Haupt- und Finanzausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der CDU-Fraktion Herr Martin Thomas vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Thomas wurde vom Stadtrat einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss gewählt.

3.2 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Haupt- und Finanzausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster wurde vom Stadtrat einstimmig zum stellvertretenden Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss gewählt.

3.3 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Werkausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster wurde vom Stadtrat einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Werkausschuss gewählt.

3.4 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Werkausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der CDU-Fraktion Herr Martin Thomas vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Thomas wurde vom Stadtrat einstimmig zum stellvertretenden Mitglied in den Werkausschuss gewählt.

3.5 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Kulturausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster wurde vom Stadtrat einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Kulturausschuss gewählt.

3.6 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Kulturausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der CDU-Fraktion Herr Martin Thomas vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Thomas wurde vom Stadtrat einstimmig zum stellvertretenden Mitglied in den Kulturausschuss gewählt.

3.7 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Rechnungsprüfungsausschuss

Als Wahlvorschlag wurde von der CDU-Fraktion Herr Martin Thomas vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Thomas wurde vom Stadtrat einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

3.8 Wahl eines ordentlichen Mitglieds in den Ausschuss für Verkehr, Barrierefreiheit und Mobilität

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster wurde vom Stadtrat einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Ausschuss für Verkehr, Barrierefreiheit und Mobilität gewählt.

3.9 Wahl von zwei ordentliche Mitglieder in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz sowie für Forstangelegenheiten, Bauhof und öffentliches Grün

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Von der CDU-Fraktion wurde als Wahlvorschlag Herr Martin Thomas vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster und Herr Thomas wurden vom Stadtrat einstimmig als ordentliche Mitglieder in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz sowie für Forstangelegenheiten, Bauhof und öffentliches Grün gewählt.

3.10 Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Soziales, Generationen und Sport

Als Wahlvorschlag wurde von der FWG-Fraktion Herr Andre Schuster vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Wahlvorschläge.

Herr Schuster wurde vom Stadtrat einstimmig zum stellvertretenden Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Generationen und Sport gewählt.

4 Bebauungsplanverfahren "Hahnenbach" 4. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB)

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB

2. Billigung des Planentwurfes

3. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

4. Beratung und Beschlussfassung über die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Vorlage: 02/615/VIII/058/2019

Aus Gründen der Rechtssicherheit sollen die Grundstücke mit den Plan-Nr. 599/3 und 599/4 aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes herausgenommen werden.

Die Grundstücke sind in dem aktuellen Bebauungsplan als landwirtschaftliche Flächen (Grünflächen) ausgewiesen.

Der Eigentümer beabsichtigt die Flächen als Teilflächen für einen Aussiedlerhof zu nutzen und die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße fordert die Herausnahme der Flächen aus dem Bebauungsplan.

Der neue Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der beiliegenden Karte dargestellt.

Da die Grundzüge der Planung des Bebauungsplanes mit der Änderung nicht berührt werden, kann dieser im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB geändert werden.

Der Bau- und Planungsausschuss empfahl dem Stadtrat in seiner Sitzung vom 06. Mai 2019 die Änderung des Bebauungsplanes.

Während der Abstimmung stellte sich heraus, dass die Ratsmitglieder Andrea Schneider und Ralf Schneider gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen werden müssen. Daraufhin begaben sie sich in den Zuhörerraum und die Abstimmungen wurden nochmals wiederholt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Stadtrat beschließt einstimmig gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Hahnenbach“ dahingehend zu ändern, dass die Grundstücke mit den Plan-Nr. 599/3 und 599/4 aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes genommen werden.
Die Änderung erfolgt im vereinfachten Verfahren gem. Baufläche § 13 BauGB.
2. Der Bebauungsplanentwurf wird vom Stadtrat einstimmig in der vorgelegten Form gebilligt.

3. Der Stadtrat beschließt einstimmig gem. § 4 Abs. 1 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an dem Bebauungsplanverfahren zu beteiligen.
4. Der Stadtrat beschließt einstimmig den v.g. Bebauungsplanentwurf für einen Monat in der Verbandsgemeindeverwaltung gem. § 3 Abs. 2 BauGB offenzulegen.

5 Wegebauangelegenheiten

Der Vorsitzende erläuterte den Wegebau „Hinter Winkel“ an Hand einer Bilderpräsentation.

Zu diesem Wegebau sind diverse Schreiben eingegangen. Da dieser Wirtschaftsweg als Zuwegung für die Anwohner „Nordring“ während der Festtage des RLP-Tages verwendet und im Vorfeld an die Festtage ausgebaut wurde, stellten die Verfasser den Antrag, die Kosten des Wegebaus über die Mittel des RLP-Tages abzurechnen.

Der Wirtschaftsweg war in einem sehr desolaten Zustand. Aufgrund des Ausbaus steht der Weg den Anliegern auf Jahre zur Verfügung. Allerdings wäre der Wirtschaftsweg ohne die Notwendigkeit der Nutzung beim RLP-Tag in den nächsten Jahren nicht ausgebaut worden.

Somit wäre sowohl die Kostenverteilung auf den RLP-Tag wie auch auf die Feld- und Waldwege zu vertreten.

Der Stadtrat beschloss mit 12 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen die Kosten der Wegebauarbeiten „Hinter Winkel“ mit jeweils 50 % auf die Produkte RLP-Tag und Feld- und Waldwege zu verteilen.

6 Bericht über den aktuellen Waldzustand - Stadtwald Annweiler

Revierleiter Harald Düx berichtete an Hand einer Präsentation über den aktuellen Waldzustand des Stadtwaldes Annweiler am Trifels.

Hierbei berichtete er unter anderem, dass aktuell ca. 6 ha Kahlfläche im Stadtwald vorhanden sind, die negative Auswirkungen haben. Zudem ist der Holzpreis stark gefallen, weshalb die Trifels Natur GmbH Mindereinnahmen zu verzeichnen hat.

Um die genannten Kahlflächen zu bewalden sind Investitionen von ca. 100.000,00 € notwendig. Auf den Kahlflächen sollen Eichen, Edelkastanie, Walnussbäume, Tannen und Douglasien angepflanzt werden, da diese mit den steigenden Temperaturen und dem Wassermangel besser zurechtkommen.

An Hand einer Stoppuhr und eines Modellwürfels, welcher die Menge Holz darstellt, die je Minute nachwächst, erklärte Herr Düx dem Stadtrat, dass in 45 Minuten ca. 1,4 m³ Holz im Stadtwald Annweiler am Trifels nachwachsen.

Das Fazit lautet: Biodiversität ist die Antwort auf den Klimawandel.

7 Informationen über die Vergaben von Aufträgen und Arbeiten durch den Stadtbürgermeister gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels

Der Vorsitzende informierte den Stadtrat über die Vergabe von Aufträgen und Arbeiten gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung.

8 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Dem Stadtrat lagen keine Spenden vor.

9 Auftragsvergaben

Es lagen keine Auftragsvergaben vor.

10 Anträge und Anfragen

Es wurden folgende Anträge und Anfragen gestellt:

1. Um Planungssicherheit zu erlangen, wurde der Antrag gestellt, nach Möglichkeit Mittwoch 18:30 Uhr als „Jour fixe“ auch für Ausschusssitzungen festzulegen.

Der Stadtrat beschloss mit 11 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und bei 4 Enthaltungen nach Möglichkeit Mittwoch 18:30 Uhr als „Jour fixe“ festzulegen.

2. In der letzten Legislaturperiode wurde von der CDU-Fraktion der Antrag gestellt, die Einladungen zu Sitzungen auf dem elektronischen Weg zu versenden.

Der Vorsitzende erläuterte, dass dies umgesetzt werden soll. Auch der Zugang zu dem Ratsinformationssystem ist in Arbeit.

3. Es wurde nach dem Sachstand Mehrgenerationentreff im Ambert-Park gefragt. Beigeordnete Burckschat erläuterte hierzu, dass noch Gespräche geführt werden müssen und der Stadtrat grds. hierzu einen Beschluss fassen muss. Sobald es neue Informationen gibt, wird der Stadtrat hierüber informiert.

4. Zudem wurde angefragt, ob die Geißböcke attraktiver in der Stadt platziert werden könnten, ähnlich wie in Eschbach.

Der Vorsitzende erläuterte hierzu, dass nach der vereinbarten Zeit von 1 Jahr die Eigentümer der Geißböcke das Wahlrecht über den Standort haben.

11 Informationen

Projektleiter Paul informierte zunächst über den Sachstandsbericht Finanzen RLP-Tag.

Er kündigte an, dass es einen größeren Verlust geben wird, wie erhofft. Die Ausgabensätze wurden eingehalten, allerdings wurden weniger Einnahmen erzielt, wie erhofft. Dies wurde insbesondere bei den Parkgebühren und dem Festbecher-Verkauf deutlich.

Herr Paul rechnet mit einem Finanzierungsbedarf von ca. 200.000,00 €.

Der Vorsitzende informierte über:

1. Haus- und Straßensammlung Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge am 17.11.2019
2. Bildband „Quer durchs Trifelsland“, erhältlich im Büro für Tourismus und der Buchhandlung Pyra
3. Urlaub des Stadtbürgermeisters vom 30.09.2019 – 14.10.2019
Vertretung erfolgt durch die Beigeordneten
4. Besuch der Tafel in Annweiler am Trifels am 25.09.2019
5. In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Tourismusförderung am 23.09.2019 wurde beschlossen einen Arbeitskreis für Wohnmobilstellplätze zu gründen

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

